

Café-Restaurant Paulinenschlösschen
Gegenüber dem Kurhaus, Sonnenberger Str.
Idyllisches, staubfreies Gartencafé

Täglich abends Tanz Weinbauer
u. Rheinischer Humor im **Weinbauer**
am Kranzplatz. Tagsüber Weinproben edelster Gewächse
Glas 30, 35, 40, 45, 50 Pfg. **Reklamepreis.**

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste



Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.
Bezugspreis: für einen Monat 1,5 RM, für Selbstabholer, frei Haus 2,00 RM.
Einzelne Nummer mit der Kurhauptliste Rpf. 15, mit der Tagesfremdenliste und dem Kurhausprogramm Rpf. 10.
In Fällen höherer Gewalt, Betriebsstörungen oder Streiks haben die Bezahler keinen Anspruch auf Lieferung des Blattes oder auf Rückzahlung des Bezugspreises.

Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 34 mm breite Petitzeile Rpf. 20, die 60 mm breite Reklamezeile Rpf. 40, die 84 mm breite Reklamezeile Rpf. 50 u. 80, Finanz-, Vergnügungs- u. auswärtige Anzeigen Rpf. 25, 60, 70 u. RM. 1.-. / Für Anzeigen an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr übernommen. / Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags.

Schrift- und Geschäftsleitung: Fernsprecher Nummer 23690.

Nr. 164.

Samstag, 13. Juni 1931.

65. Jahrgang.

Sportflieger loben Wiesbaden.

**Verdiente Anerkennung für
Flughafenleiter Aumann.**

Das internationale Fliegertreffen in Aachen haben auch Münchener Sportflieger besucht, sie schildern ihre Luftreise sehr anschaulich in einem Bericht der „Münchener Neuesten Nachrichten“ (Nr. 145), der auch einen Abschnitt ihrem Aufenthalt auf dem Flughafen Wiesbaden widmet. Die Flieger kamen von Frankfurt, es heisst dann in dem Artikel:

„Und dann sang das Flugzeug wieder himmelwärts, um die Jagdgründe Wiesbadens aufzusuchen. Doch diese Stadt ob ihrer grossen Gastfreundschaft gegenüber den Sportfliegern rühmlich bekannt. Wir Münchner werden wie immer besonders herzlich empfangen. Als wir uns beim Flughafenleiter für die vielen uns erwiesenen Gefälligkeiten bedanken wollen, lehnt er alles ab mit den Worten: 'Ist ja nur Dienst am Kunden. Wir rechnen damit', so sagt er weiter, 'dass die Privatfliegerei in wenigen Jahren volkstümlich wird wie das Autofahren. Unsere Kurgäste werden dann aus dem In- und Auslande auch mit dem Flugzeug hierherkommen. Es werden aber um so mehr kommen, je mehr es sich herumspricht, dass wir alles tun, um unseren fliegenden Gästen den Besuch der Stadt so angenehm wie nur möglich zu gestalten.' Da wir dank besonderer Beziehungen an diesem Tag auch feststellen konnten, warum es laut Grammophonplatte am Rhein so schön ist, blieben wir in der Kurstadtetappe am ersten Flugtag leben.

Ungern nur ratterte unser 80-Pferder am nächsten Morgen gegen den Himmel, als er diese gastfreundlichen Gefilde wieder verlassen musste.“

Aus dem Kurhaus.

Illumination.

Heute Samstag findet wiederum ein grosser Illuminations-Abend im Kurgarten statt. Der Kurgarten wird in einem prachtvollen Lichteffect strahlen, die Leuchtfantäne wird in Tätigkeit sein. Das ganze wird ein wundervolles abendliches Bild geben. Das Kurorchester konzertiert von 20.30 Uhr ab, während ab 22 Uhr auf der Kurhausterrasse ein Tanz im Freien stattfindet, zu dem die Kapelle Otto Schilling aufspielt. Zu dem Besuch des Abends ist für Abonnenten die Lösung einer Zuschlagskarte für 1 Mk. erforderlich, im übrigen kostet der Eintritt 2 Mk.

Telefongespräche auf der Reise.

Dem Wunsch, auf Eisenbahnreisen während der kurzen Zugaufenthalte von öffentlichen Münzsprechern auf den Bahnhöfen aus Ferngespräche führen zu können, soll auf einzelnen Strecken verkehrsweise entsprochen werden. Es werden damit neue Arten von Gesprächen zugelassen, die mit den Bezeichnungen „Reise-, Auftrags- und Zettelgespräche“ belegt sind. „Reisegespräche“ sind Ferngespräche, die der Reisende auf einer zu diesem Verkehr zugelassenen Station (Anmeldeort) anmelden, aber erst auf einer späteren Unterwegsstation (Ausführungsort), für die das Gespräch bereitgestellt ist, vom Bahnsteig aus führen kann. Zur Anmeldung dient ein besonderer Münzfernsprecher auf Bahnsteigen (im folgenden als Reise-Ö bezeichnet). Die Gesprächsanmeldung kann auch unter Benutzung eines dafür bereitgestellten besonderen Formblattes dem Postpersonal übertragen werden; in diesem Falle ist die Anmeldung auch auf Stationen ohne Reise-Ö zugelassen. Zur Gesprächsführung ist am Ausführungsort ebenfalls eine Reise-Ö zu benutzen. Die Gesprächsgebühren werden

Theater und Kunst.

— **Staatstheater.** Am Dienstag wird im Kleinen Haus zum ersten Male die Komödie „Die Hummel“ von Stern und Vosper gegeben, die in Italien, London, Budapest spielend die Schicksale eines modernen jungen Mädchens behandelt. Die Titelrolle spielt Alice Treff, die anderen Hauptrollen die Damen Gerhäuser, Wessely, Genzmer, Fein und Voss und die Herren Liertz, Falkner und Dirmoser; Spielleitung: Horst Hoffmann, Bühnenbild: Gustav Singer. Der Vorverkauf beginnt am Montag.

— **Neuer Tanz-Abend.** Für Freitag, den 19. Juni, wird im Kleinen Haus ein Tanz-Abend vorbereitet, bei dem unter Leitung von Ritta Rokst zwei grössere Tanzpantomimen zur Aufführung kommen, und zwar „Die Hand“ von Berény und „Der Blumen Rache“ von Hornstein. Der Vorverkauf beginnt am Montag.

Aus Wiesbaden.

— **Der Kälteverein tagt in Wiesbaden.** Die Hauptversammlung des Vereins wurde hier am Donnerstag und Freitag abgehalten mit einer Reihe fachwissenschaftlicher Vorträge. Im Kurhaus wurde am Donnerstag ein Begrüssungs-Abend veranstaltet und am Freitag fand ein Festessen statt. Ausflüge in den Taunus und eine Rheinfahrt beschliessen die Tagung.

— **Ausstellung blühender Gartenpflanzen** im Naturhistorischen Museum. Die wöchentlich Samstags und Sonntags stattfindende Pflanzenschau bringt diesmal Blütensträucher und Stauden, die in der Übergangszeit von Frühjahr zu Sommer unsere Gärten und Anlagen schmücken. Ein kleiner Stufenbau zeigt ausserdem eine Auswahl der meist aus den Alpen stammenden „Steingartenpflanzen“, mit denen sich an Felsgruppen und Trockenmauern so malerische Wirkungen erzielen lassen. Besuchszeit

Café Maldaner

ab 1. Juni **Sensations-Gastspiel** 1. Stock
? Das Rätsel aller Rätsel ?

mit

Mac Norton

„Humoristisch magische Relativitäten“

Der zaubernde Mikosch!

1000 Worte Humor am laufenden Band!

Was bietet Wiesbaden dem Kurgast am Samstag?

Konzerte: Kochbrunnen 11 Uhr. Kurhaus 16 u. 20 Uhr. (Programme Seite 2.)

Kurgarten: 20 Uhr Illumination — 22 Uhr Tanz im Freien.

Theater: Grosses Haus: 18.30 Uhr: „Walküre“.

Kleines Haus: 19.30 Uhr: „Hauptmann von Köpenick“.

(Programme Seite 2.)

Kinos: Film-Palast, Schwalbacherstr. 8: „Der Fahnen-träger von Sedan“.

Thalia, Kirchgasse: „Zwei Herzen in 3/4 Takt“.

Ufa-Palast, Wilhelmstr.: „M“.

Walhalla, Mauritiusstr.: „Seitensprünge“.

Ausstellungen: Gemäldegalerie, Neues Museum 10—13

und 15—17 Uhr ausser Montags, Galerie Banger

(Luisenstr.), Küpper (Taunusstr.), Schaefer (Moritz-

strasse 54). — Altertumsmuseum. — Ausstellung von

Gartenpflanzen im Naturh. Museum, Samstag und

Sonntag 10—13, 15—17 Uhr.

Spielkasino im Kurhaus: Täglich ab 16.30 und ab 20.30

Uhr.

Ausflüge: An den Rhein, Omnibuslinie 1 nach Biebrich

Autobus nach Schierstein. — Neroberg Omnibus-

linie 1 und Zahnradbahn. — Unter den Eichen Omnibus-

linie 3. — Eiserne Hand (Eisenbahnstation). — Burg-

ruine Sonnenberg Omnibuslinie 2. — Schlaferskopf

(Bahnhof, Chausseehaus). — Jagdschloss Platte, 500 m

hoch. — Autoausflüge der Kurverwaltung, siehe Seite 2.

Rundflüge über Wiesbaden, Mainz, Rheingau ab Flughafen.

Auskunft Tel. 595 61 Nebenstelle 222.

Strandbäder am Rhein: 8—20 Uhr.

Luft- u. Sonnenbad: Unter den Eichen.

Schloss-Besichtigung: 10—18 Uhr.

Café- und Abendkonzerte: Café Europa, Café Maldaner.

Tanz-Tee: Palast-Hotel Sonntag 16.30 Uhr.

Abends wird getanzt: Boccaccio täglich. Winzerstube

„Zum Weinbauer“ (Kranzplatz) täglich. Nassauer Hof

Samstag Hausball ab 21.30 Uhr.

Samstag und Sonntag von 10 bis 13 und 15 bis 17

Uhr bei freiem Eintritt.

— **Der deutsche Schriftstellerverband, Berlin,**

wird seine diesjährige Herbsttagung in Wies-

baden abhalten am 8. und 9. Oktober. Der Vor-

sitzende des Verbandes, Schriftsteller Paul Linden-

berg, steht seit langen Jahren zu Wiesbaden in nahen

literarischen und persönlichen Beziehungen, anderer-

seits unterhält auch Wiesbaden besonders durch das

Schriftstellerheim wie auch durch die mit der Kur-

verwaltung gemeinsamen Veranstaltungen zu dem

Verband die engsten Verbindungen.

— **Die Dampferfahrten auf dem Rhein.** Wie aus

der Anzeige der Köln-Düsseldorfer Rheindampf-

schiffahrt in unserer heutigen Ausgabe hervorgeht,

beginnen die beliebten täglichen Abend-

fahrten mit Schnelldampfern nach Bingen und

zurück heute. Am Samstag fährt „Prinzess Juliana“,

(Fortsetzung Seite 2.)

erst bei Herstellung der Verbindung erhoben und nach der Entfernung zwischen Ausführungs- und Bestimmungsort berechnet.

„Auftragsgespräche“ sind Ferngespräche, die von Reisenden von einer Reise-Ö aus dem Amt zugesprochen und von diesem dem angegebenen Anschluss durch Fernsprecher übermittelt werden. Der Wortlaut der Mitteilung muss genau angegeben werden und soll im allgemeinen 30 Wörter nicht überschreiten. Für Auftragsgespräche ist bei der Aufgabe die Gebühr für ein gewöhnliches Dreiminutengespräch und eine Zuschlagsgebühr von 0,40 Mk. zu entrichten. „Zettelgespräche“. Das sind kurze, auf etwa 30 Wörter beschränkte Mitteilungen von Eisenbahnreisenden an Fernsprechteilnehmer, die — auf besonderem Formblatt niedergeschrieben — den Postbediensteten auf den Bahnsteigen unter Vorzeigung der Fahrkarte und gegen Entrichtung der festgesetzten Gebühr zur Weiterbeförderung durch Fernsprecher übergeben werden. Sie können auf allen Stationen der für diese Gesprächsart zugelassenen Eisenbahnstrecken aufgegeben werden. Die Gebühr beträgt für jedes Gespräch ohne Rücksicht auf die Entfernung 2 Mk.

Reise-, Auftrags- und Zettelgespräche sind nur nach Orten innerhalb Deutschlands zulässig. Eine

Gewähr für die rechtzeitige Weitergabe der den Postbediensteten übergebenen Anmeldungen auf Reisegespräche oder Zettelgespräche oder für die Bereitstellung der Reisegespräche am angegebenen Ausführungsort oder für die richtige Übermittlung der Mitteilungen bei Auftrags- und Zettelgesprächen wird nicht übernommen. Die Formblätter für die Reise- und Zettelgespräche werden vom Zugbegleitpersonal und Bahnpostpersonal, sowie an den Postschaltern der an den Versuchsstrecken liegenden Verkehrsanstalten bereitgehalten.

Für die Entgegennahme der Anmeldungen auf Reisegespräche und der Zettelgespräche werden besondere Postbedienstete auf die Bahnsteige entsandt werden. Sie sollen auch Telegramme und Briefsendungen entgegennehmen, Postwertzeichen in geringen Mengen abgeben und Auskünfte erteilen. Zur schnellen Auffindung wird den Postbediensteten ein an einer Stange zu tragendes Kennzeichnungsschild gegeben werden. Auf dem Hauptpersonenbahnhof Frankfurt (Main) werden die Bahnsteige der Gleise 4/5, 6/7 und 8/9 mit je einer Reise-Ö ausgerüstet werden.

Mit dieser neuen Einrichtung wird ein Versuch auf den Strecken Berlin-Köln, Berlin-Frankfurt, Berlin-Leipzig und Leipzig-Frankfurt gemacht werden.

Kurhaus Wiesbaden

Samstag, den 13. Juni 1931.

11 Uhr am Kochbrunnen:

Früh-Konzert

des städtischen Kurorchesters

Leitung: Konzertmeister Rudolf Schöne

Vortragsfolge:

1. Die Fahnenkompanie, Marsch . Jul. Lehnhardt
2. Ouverture zu „Im Reiche des Indra“ P. Lincke
3. Bauern-Polka Joh. Strauss
4. Volkssänger, Walzer Joh. Strauss
5. Der verklungene Ton (Lied für Trompete) A. Sullivan
Kammermusiker: Max Exss
6. Fantasie aus „Zar und Zimmermann“ A. Lortzing

16 Uhr:

Abonnements-Konzert

des städtischen Kurorchesters

Leitung: Kapellmeister A. König, Mainz

Vortragsfolge:

1. Feierlicher Marsch aus „Die Ruinen von Athen“ . L. v. Beethoven
 2. Ständchen Fr. Schubert
 3. a) Der Brautraub, b) Arabischer Tanz aus „Peer Gynt“ E. Grieg
 4. Einleitung zum III. Akt und Tanz der Lehrbuben aus „Die Meistersinger von Nürnberg“ R. Wagner
 5. Ungarische Tänze Nr. 5 und 6 Joh. Brahms
 6. Hofballtänze, Walzer Lanner
 7. Ouverture zur Oper „Die lustigen Weiber von Windsor“ C. Nicolai
- Eintrittspreis für Nichtabonnenten: 1.00 Mk.

20.30 Uhr im Kurgarten:

Grosser Illuminations-Abend

Leuchtfantäne!

Scheinwerfer!

Konzert

des städtischen Kurorchesters

Leitung: Kapellmeister Paul Dörrie

Vortragsfolge:

1. Ouverture zur Oper „Traviata“ G. Verdi
2. Rondo capriccioso F. Mendelssohn-Bartholdy
3. Grosses Duett aus der Oper „Der Troubadour“ G. Verdi
4. Liebesgruss E. Elgar
5. Fantasie aus der Oper „Undine“ . A. Lortzing
6. Aus dem Morgenlande, Suite . R. Heuberger
 - a) Mädchen beim Tanz
 - b) Zwiegespräch am Brunnen
 - c) Ramadan-Fest

7. Ouverture zur Operette „Lysistrata“ P. Lincke
8. Potpourri aus der Operette „Schwarzwaldmädel“ L. Jessel
9. Walzer aus der Operette „Das Dreimäderlhaus“ Schubert-Berté
10. Gruss aus Bad Hersfeld A. Becker

Ab 22 Uhr:

Tanz im Freien

Tanzkapelle Otto Schillinger.

Eintrittspreis: 2.00 Mk. Dauerkarteneinhaber 1.00 Mk.

Bei ungeeigneter Witterung:

20 Uhr Abonnementskonzert im grossen Saale)

Besuchen Sie das

SPIELKASINO im Kurhaus

Spielzeit: Täglich ab 16.30 Uhr u. ab 20.30 Uhr.

Staatstheater Wiesbaden Grosses Haus

Samstag, den 13. Juni 1931.

162. Vorstellung.

34. Vorstellung.

Stammreihe F.

Die Walküre

In drei Akten.

Erster Tag aus der Trilogie „Der Ring des Nibelungen“ von Richard Wagner.

Spielleitung: Eduard Mebus.

Personen:

- | | |
|----------------------|--------------------|
| Siegfried | F. Scherer |
| Hunding | Heinrich Hölzlin |
| Wotan | Adolf Harbich |
| Sieglinde | H. Müller-Rudolph |
| Brünnhilde | Gabriele Englerth |
| Fricka | Ina Gerheim |
| Siegfrunne | Hilde Steudter |
| Waltraute | Grete Reinhard |
| Helmwig | Hansy Book |
| Schwarte | Lola Stein |
| Ortlinde | Ilse Habicht |
| Gerhilde | Th. Müller-Reichel |
| Grimgarde | Lilly Haas |
| Rossweisse | Ina Gerheim |
- Anfang 18.30 Uhr. Ende nach 22.45 Uhr.

Staatstheater Wiesbaden Kleines Haus

Samstag, den 13. Juni 1931.

163. Vorstellung.

34. Vorstellung.

Stammreihe V.

Der Hauptmann von Köpenick.

Ein deutsches Märchen in 3 Akten (15 Bildern) von Carl Zuckmayer.

Spielleitung: Horst Hoffmann.

Personen:

- | | |
|--|--------------------|
| Hauptmann von Schlettow | Herbert Dirmoser |
| Zuschneider Wabschke | Paul Breitkopf |
| A. Wormser | Frank Falkner |
| Wilhelm Voigt | Robert Kleiner |
| Oberwachtmeister | Guido Lehmann |
| Wachtmeister | Otto Brenner |
| Paul Kallenberg, gen. Kalle | B. v. Heyden |
| Dr. Jellinek | Maurus Lietz |
| Plörösmieze | Doris Voss |
| Ein betrunkenen Gardegrenadier | Paul Gerhards |
| Ein Zivilist | Max Andriano |
| Der Herbergsvater | Paul Wiegner |
| Zeck | Peter Blank |
| Höllhuber | Zdenko Zimer |
| Buttje | Paul Gerhards |
| Obermüller | Kurt Sellnick |
| Frau Hoprecht | Ottillie Gerhäuser |
| Friedrich Hoprecht | August Mombert |
| Frau Obermüller | Herta Gensmer |
| Das kranke Mädchen | Olly Heidenreich |
| Krakauer | Max Andriano |
| Stadtschutzmann Kilian | Guido Lehmann |
| Stadtkämmerer Rosencrautz | Hans Bernhöft |
| Polizei-Inspektor Steckler | Paul Gerhards |
| Kriminal-Inspektor | Gustav Schweb |
| Kriminal-Kommissar | Paul Wiegner |
| Pass-Kommissar | Gustav Albert |
| Kriminal-Direktor | Frank Falkner |

Bühnenbild: Friedrich Schlein.

Kostüme: Theodor Lankers.

Anfang 19.30 Uhr.

Ende nach 22.30 Uhr.

Auto-Ausflüge mit Kur-Autobussen und Postautos.

(Nur bei Beteiligung von 8 Personen.)

Ziel der Fahrt	Fahrtpreis M	Abfahrt Kurhaus	Rückfahrt Kurhaus
Samstag:			
Heidelberg	12.00	9.30	20.00
Schloss Schaumburg (Lahn)	7.00	14.00	19.30
Grosse Wispertalfahrt	7.00	14.00	20.00
Römerkastell Saalburg	7.00	14.00	20.00
Schloss Hansenberg	4.00	15.00	19.00
Grosser Feldberg	5.00	14.30	19.00
Rhein- und Taunusfahrt	4.00	15.00	19.00
Täglich:			
Rund um Wiesbaden	3.00	10.00	12.30

Belegen der Plätze durch: „Auto-Fahrkarten-Verkauf“, Kolonnade-Wilhelmstrasse, Telefon 28001 und 28000, Lloyd-Reisebüro J. Chr. Glücklich, Wilhelmstrasse 56, Telefon 20666, sowie bei: Born & Schottenfels, Kranzplatz 1, Telefon 20580 und 25581; Thos. Cook & Son, Wilhelmstr. 42, Telefon 28921; Hamburg-Amerika-Linie, Kaiser-Friedrich-Platz 3, Telefon 25404 und 25405; L. Rettenmayer, Kaiser-Friedrich-Platz 2, Telefon 27242; J. Schottenfels & Co., Theaterkolonnade 29/31 und 33/35, Tel. 27224, August Engel, Filiale Ring, Tel. 27777, Alex Fromholz, Kranzplatz 3, Tel. 26 108.

Jeder Kurgast und jeder Besucher Wiesbadens liest das Badeblatt

Wo Sie wohnen könnten Das Schmuckkästchen Wiesbadener Hotels

40 Zimmer mit fl. Kalt- u. Warm-Wasser, behagliche Gesellschaftsräume, Sonnenterrassen, Garagen. Die berühmte Küche unter Leitung von T. Seest, fr. Gastronom des Kais. Hofes in Petersburg. Zimmer mit Frühst. Mk. 4.50 bis 6.—. Volle Pension v. Mk. 8.50. Rheinstrasse 4. Tel. 27328.

Westminster Hotel

In seinem Blumengarten, 1 Minute von der Wilhelmstr. sitzt man in bequemen Sesseln und Liegestühlen. — Kaffee — Soda-Fontäne — Eis-Spezialitäten.

Restaurant Rotes Haus

Kirchgasse 76
Im Zentrum

Inhaber Oskar Butzmann
Pilsner Urquell — Dortmunder Union —
Pschorrbrau — Anerkannt gute Küche



Der aufsehenerregende Fritz Lang-Film
Ein aktuelles Werk über das Treiben der Sexualmörder u. Unterweltvereine!

«M»

UFA-PALAST

Wilhelmstrasse
Beginn: 4, 6, 15, 8, 30

am Sonntag „Bismarck“, Montag „Mainz“, Dienstag „Vaterland“ usw. in der gleichen Reihenfolge. — Die Samstag-Abendfahrt nach Freiweinstein und zurück hat ebenfalls Musik an Bord. — Über die Tage, an denen die Kaffee-fahrten gemacht werden, gibt die Agentur Wiesbaden-Biebrich jeweils Auskunft. In der nächsten Woche sind dieselben Mittwochs rheinaufwärts, Freitags rheinabwärts vorgesehen.

— Das Walhalla-Theater bringt Stefan Szekelys entzückende Ehekomödie „Seitensprünge“, ein Lustspiel vom Gross- und Kleinkrieg der Ehe. Die wohl-nuancierten Pointen halten das Publikum dauernd in vergnügter Stimmung. Das seitenspringende Ehe-paar, das sich am Schluss reumütig wieder in die Arme sinkt, ist Oskar Sima und Gerda Maurus. Oskar Sima ein herrlicher Typ des Haustyranen, Gerda Maurus hübsch, freundlich und sehr intelligent als Ehegattin. Paul Vincenti und Jarmila Marton sind ein verführerisches Eintänzerpaar, Adele Sand-rock ein Hausfaktotum von grossartiger Matronen-komik, und Otto Wallburg ein lebenslustiger Provinz-onkel. Der Film bringt ausserdem wundervolle Naturaufnahmen der Schweiz und von der Riviera. Dazu das interessante Beiprogramm.

— Der Film „M“ im Ufa-Palast. Verfasserin ist Thea von Harbau, die sich hier einmal von den sonst bei ihr beliebten phantastischen Stoffen los-reisst und einen nüchternen Tatsachenbericht gibt. Eine Stadt sucht — man denkt an Düsseldorf — einen Kindermörder, zwei ganz verschiedene Menschengruppen, Kriminalpolizei und Unterwelt-vereine fahnden nach der Spur und finden den Ver-brecher. Aus der Vielheit von Erlebnissen, die die Verfasserin packend und spannend zu verbinden weiss, macht Fritz Lang, ihr Gatte, einen sehr sorg-fältigen, mitreissenden Film, der ihm, dem wohl repräsentativsten Filmregisseur wieder alle Ehre macht. Bei aller Liebe zum Detail verliert er nie den Blick aufs ganze und bei aller Grosszügigkeit wuchtet und massiv angelegter Szenen arbeitet er auch Kleinigkeiten sorgfältig und überaus wirksam aus. Genau ist das jeweilige Milieu wiedergegeben, das des Schulkindes, der Polizei, der Redaktion, der Bettler und der Verbrecher. Enorm ist die Darsteller-zahl, 60 Namen zählt das Personenverzeichnis auf, und es gibt keine Fehlbesetzung, keine Halbheit. Aus den Darstellern hebt sich die von Peter Lorre mit stark theatralischen, aber wirkungsvollen Mitteln aufgebaute Gestalt des Kindermörders ab, gruselig,

aufwühlend und Mitleid erregend, dann der prächtige Gentleman-Verbrecher Gustaf Gründgens, der ver-schmitzte, aber uermüthliche Kriminalkommissar Otto Wernicke, der weniger angenehme, aber dennoch „echte“ Kommissar Theodor Loos, die Verbrecherheroen Fritz Odemars, Fritz Gnass, die Kamps und Theo Lingins. Man müsste noch viele Namen nennen, sie müssen sich aber mit einem Kollektivlob begnügen.

Sport.

— Tennisklub Blau-Weiss Wiesbaden. Der Klub hat sich für morgen Sonntag gegen den, als be-sonders spielstark bekannten Tennisklub Blau-Weiss Kreuznach zu einem Klubwettkampf verpflichtet. Die Turnierrmannschaft von Blau-Weiss Wiesbaden ist vor eine besonders schwere Aufgabe gestellt, zumal der in den Reihen der Kreuznacher Mann-schaft die bekannten Spieler wie: Thress, Mack-Zimmer, Dr. Wolf mitwirken. Die Wiesbadener Farben vertreten die Herren: Zorn, Andria, Ohl, Buchholtz, Schweitzer, Wulf, Nussenbaum; Damen: Hees, Zorn, Hennrich, Krenzler, Strengert, Land-berg, Schuster.



Jung's
Ass

Die historische Ge-
Liebli-
Sämtliche Zimm-
Vorzügl. Küche —
Besit-
Besicht

Jung's
Hotel

Direkt am Rhein —
Café-Rest-
Rheingoldt-
Schönste Terrasse
Beliebtester

Hotel
Rüdesh-
am Rhein g-
fliess. wass-
Garagen. R-
Prima We-

Im „Alten
Im „Kra-
Da findet
Und edlen

Gastho-
Die histori-

Hote-
neuzeitig ein-
Turm und groß-
Hotel Kranentu-



INTE
Beste Heilerfo-

SCHONE-
Täglich 3 Konz-
Glück

Original Wi-
Eig-
Wiesba-
Postver-
Konditorei-
gegenüber dem K-

Ein guter R-
in der Haltung
Mitte betellig-
in das Badebl-

NORD-
Ideale Sommerw-
am. 2 Schlafzimm-
alles kompl. ein-
weise, Veranden-
Monate 1000 RM
Staffeltarif an-
halbjähr monat-
recht. Poster Ka-
auschliessend
jekt ist auch
mit Kinderspie-
Tennisplatz.
Näheres unter
Frankfurt a. M.

Hotel-Res-
Wi-
Pension von Mk.
schattigem Garte-
Spezialitättag

Ver-
Geschäftsgebäu-
Ogr. 1865 Zu



Der Rhein

mit seinen landschaftlichen Herrlichkeiten, mit seinem köstlichen Wein und seinen Rosen ladet die Kurgäste zum Besuche ein.

Jung's Hotel Anker Assmannshausen a. Rh.

Die historische Gaststätte mit sehenswerten Gastzimmern
Lieblingsaufenthalt Bismarcks.
Sämtliche Zimmer mit Balkon u. fließ. Wasser
Vorzügl. Küche — Bestgepflegte Weine eignen Wachstum
Besitz. **Joh. A. Jung**
Besichtigung der Kellereien gerne gestattet.

Jung's Hotel Zwei Mohren Assmannshausen

Direkt am Rhein. — Die gemütliche, behagliche Gaststätte

Café-Restaurant
Rheingoldterrassen Assmannshausen
Schönste Terrasse am Rhein.
Gegenüber der Dampferanlegestelle.
Beliebtester Aufenthalt der Wiesbadener Kurgäste.

Hotel zur Traube Rüdesheim

am Rhein gelegen. Telef. 543. 70 Betten,
fließ. warmes u. kaltes Wasser, Bäder,
Garagen. Restauration z. jeder Tageszeit.
Prima Weine im Glas und Flaschen.

Im „Alten Haus“ zu Bacharach
Im „Kranenturm“ am Rhein
Da findest Du rheinische Fröhlichkeit
Und edlen deutschen Wein

Gasthof „Altes Haus“ Die historische Gaststätte, Erbaut 1368

Hotel zum Kranenturm
Neuzeitlich eingerichtetes Haus mit 1000 jährigem
Turm und großer Rheinterrasse Altes Haus Tel. 49.
Hotel Kranenturm Tel. 146. Bes. **W. Weber**.

Besucht **Bingen**, die alte Rhein- und Weinstadt
in romantischer Lage.

Burg Klopp, Rochuskapelle (durch Goethe berühmt) Mäuseturm, Binger Wald

Haltestelle aller D-Züge und Expreßdampfer
Auskunft Verkehrsbüro Am Rhein Tel. 2684

große Rheintalbeleuchtung Sonntag 5. Juli.



Historische • Alte Bauernschänke • Altes Haus

Besitzer **Alfred Prokop**

Telefon Amt Rüdesheim: Bauernschänke Nr. 582, Altes Haus Nr. 738

Assmannshausen am Rhein

Sehenswerte und historische Gaststätten • Täglich Stimmungs-Konzert -
Das ganze Jahr geöffnet - Erstklassige Weine und Küche - Hotel mit
50 Betten - Zentralheizung - Garagen - Weingroßhandlung - Versand
nach auswärts

Assmannshausen

Historisches Altes Haus

Originellste Gaststätte

Täglich Stimmungskonzert, 2 Bundeskegel-
bahnen im Weinkeller. Sehenswerter Rats-
keller. Telef. Rüdesheim 738. Haus steht
unter Denkmalschutz am Kriegerdenkmal.

Schrupp's Rheinhof

Assmannshausen a. Rh.
in schönster Lage direkt am Rhein.
Täglich Tanz im Freien. J. Schrupp's Erben.

Rüdesheim

Kaffee u. Konditorei Kremer
(Holl. Hof)
Bekannt gutbesuchtes Nachmittagscafé
Prachtvoller schattiger Garten mit schönem
Ausblick auf den Rhein. Im Ausschank
Rüdesheim. Weine u. Dortmunder Union-Bier.

Rheingauer Straußwirtschaft!

Weingut Koegler
Eltville im Rheingau
Wohn- u. Druckstätte Gutenbergs
(Hof Bechtermünz)

zapft 1929er und 1930er Weine

Eine Sehenswürdigkeit am Mittelrhein
Der Märchenhain
in Niederhelmbach am Rhein
Dampferanlegestelle
Große Rheinterrasse mit Restauration

Rheindampferfahrten

abwärts ab Wiesbaden-Biebrich

722, 835, Expr. 930, 952, Schnellf. 1050, 1122
1250, 1422, Schnellf. 1510, 1622, 1835

INTERLAKEN

SCHWEIZ

NACHKUREN

Der subalpine Luftkurort für

Beste Heilerfolge bei: Reconvalenz, nervösen Zuständen, ganz besonders Schlaflosigkeit, Anaemien, Herzleiden
Mechano-Hydro-Electro-Therapeutisches Institut

Kurzeit 15. April bis 15. Oktober.

Vollständig nebelfrei!

Ausgedehnte, ebene Wald-, Wiesen- und Uferpromenaden — Seeluftkuren

SCHÖNER KURSAAL

Täglich 3 Konzerte, 2 Tanzabende,
Glücksspiele

TELL-FREILICHTSPIELE

Allsonntäglich vom 14. Juni bis 13. September

NEUES SCHWIMMBAD

Das gefährlose Familienbad
Tea-Room, Musik

Prospekte und Hotelpreislisten durch die Reise- und Verkehrsbüros

Original Wiesbadener Ananastorten

Eigene Herstellung

Wiesbadener Kurfleumen

Postversand In- u. Ausland

Konditorei Büttgen, Taunusstrasse 9

Gegenüber dem Kochbrunnen Traubenkur.

Ein guter Reiter (auch Kurgast) kann sich
an der Haltung einer gut gerittenen Stute zur
Hälfte beteiligen. Angebote unter Nr. 287
in das Badeblatt.

NORDERNEY

Ideale Sommerwohnung in sonnig. Gartenvilla: Wohn-
zim. 2 Schlafzim. (3) Küche und Mädchenkammer;
alles kompl. eingerichtet (auch Bettwäsche), Liege-
wiese, Veranden zu vermiet. Pauschale für 4 Saison-
monate 1000 RM., weitere Monate nach Übereinkunft.
Stifteltarif ant. mit monatl. 100 RM. Ganzes Winter-
halbjahr monatl. 75 RM. durchschnittl. Evtl. Vorkauf-
recht. Fester Kaufpr. 25 000 RM. Grundst. ca. 1000 qm,
anschliessend sind weitere 400 qm erhältlich. Ob-
jekt ist auch pass. zur Anlage eines Kaffeegart.
mit Kinderspielfeld und Konditorei, evtl. auch
Tennisplatz.
Näheres unter F. O. 355 durch Rudolf Mosse,
Frankfurt a. M.

Hotel-Restaurant „Sonneneck“

Wiesbaden-Schierstein

Direkt am Rhein • Omnibushaltestelle und Strandbadboot
Pension von Mk. 5,50 an. Keine Kurtaxe. Terrasse mit
schattigem Garten • Weine eigenes Wachstum
Spezialität tägl. frische Rheinische • Bes. Jakob Seipel

Köln - Düsseldorf

Abendfahrten:



ab 13. 6. täglich: nach Bingen und zurück. Abfahrt 18,35 Uhr.
Fahrpreis Mk. 2,00. Mittwochs und Samstags Musik an Bord.
Nur Samstags: nach Freilichtspiele und zurück. Abfahrt 20,20 Uhr.
Fahrpreis Mk. 1,20. Musik an Bord.

Kaffeefahrten:

1 bis 2 mal jede Woche: abwechselnd rheinabwärts und rheinaufwärts.
Abfahrt 14,50 Uhr, Rückkunft 17,40 Uhr. Fahrpreis Mk. 1,20.

Auskunft durch Agentur: Schürmann & Co. G.m.b.H., Wiesb.-Biebrich,
Telefon 601 45

Konditorei u. Café Fr. Blum

Wilhelmstrasse 46 * Gegründet 1878

Von jedem Fremden besucht!

Wiesbadener Spezialitäten:

Seit 53 Jahren das feine Bestellgeschäft

Versand nach auswärts Lieferung zu allen Festlichkeiten
Vornehme, behagliche Räume Frühstückstube Erskl. Konditoreierzeugnisse



CAFÉ ORIENT

Unter den Eichen • Endstation der Autolinie 8

Tägl. Nachmittags-Konzert der Künstler-Kapelle Jossy Spreng
Abends mit Tanz-Einlagen

Hotel Central, Interlaken

Schweiz, (Berneroberland)

Nähe Bahnhof u. Thunerseeschiffstation. Ruhige freie Lage am
Flusse. Schönste Aussicht auf Jungfrau. Fl. kalt u. warm. Wasser
In allen Zimmern. Pension incl. Taxen Mai, Juni u. Septemb. von
Schweizerfranken 11.50 an, Juli u. August von Franken 13.50 an.

Kurverwaltung Wiesbaden

Jeden Dienstag und Freitag

Gesellschaftsspaziergänge

in die nähere Umgebung Wiesbadens
unter sachkundiger Führung

Beteiligungsgeld 0.50 Mark pro Person

Treffpunkt: 14.30 Uhr am Haupteingang
des Kurhauses

Die Spaziergänge richten sich jeweils nach der
Witterung und Wegebeschaffenheit.

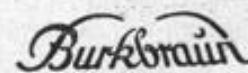
Hotel Pension

Bierstädter Str. 3. Tel. 27139

Besitzer: **E. W. SEIB**

Balmoral

Ruhige Lage nahe Kurhaus und Park
Behagliche, moderne Zimmer
Beste Verpflegung von 6.— Mk. an
Dauergäste: Preise nach Vereinbarung.



Radium-

SCHOKOLADE

D. R. P. und Auslandspatente

entschlackt, erfrischt
kräftigt und verjüngt

Überall erhältlich.

Vereinsbank Wiesbaden

Geschäftsgebäude: Mauritiusstrasse Nr. 7
Begr. 1865 Zweigstellen in allen Vororten

Eigenes Vermögen und Garantiemittel der
Bank zur Zeit 3,5 Millionen Reichsmark

- E. Annahme von Spareinlagen und Depositen. Konto-Korrent- und Scheckverkehr.
- G. Günstigste Verzinsung und vorteilhafteste Bedingungen.
- b. Erledigung aller sonstigen Bankgeschäfte. Bereitwilligste Auskunftserteilung.
- H.

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 12. Juni 1931.

* vor dem Namen bedeutet: als Passant angemeldet.

A.
*Adler, A., Hr., Nürnberg Hotel Berg
*Alderson, E., Fr., Birmingham Eden-Hotel
*Altenkirch, E., Hr. Dir. m. Fr., Berlin
*Antzellohn, G., Hr., Brieg Vier Jahreszeiten
Hotel Reichspost-Reichshof

B.
Bacon, P., Hr. m. Fr., London, Kaiserhof
*Bakel, J., Hr., Dortmund Luisen-Hof
Baltzer, K., Hr. Pfarrer, Rützwald
Hotel Kranz
*Baum, L., Frl., Godesberg Vier Jahreszeiten
*Bayeur, F., Hr. Stadtbaumeister, München
Hansa-Hotel
*Bock, A., Hr. Dipl.-Ing. m. Fr., Duisburg
Taunus-Hotel
*Becker, C., Hr., Köln-Ehrenfeld
Grüner Wald
*Beinhold, K., Hr. m. Fr., Hannover
Zur Stadt Biebrich
*Berger, O., Hr., Stuttgart Zentral-Hotel
Besag, A., Hr. Dipl.-Ing., Berlin, Metropole
*Bessever, H., Hr., Koblenz Grüner Wald
*Beuchelt, H., Hr., Nürnberg Taunus-Hotel
Bieber, R., Hr., Hamburg Bellevue
Biskup, E., Hr., Köln Schulberg 7/9
*Blum, R., Hr. Dir., Bremen Nassauer Hof

*Bloem, W., Hr. Kunstmaler m. Fr., München Hotel Kranz
*Bohrer, P., Hr. Obering., Breslau
Boomgarden, H., Hr., Norderney
Fremdenheim Rössler
Bornemann, J., Fr., Rheingeb., Weisse Lillien
Braden, K., Hr., Ridesheim Schulberg 7/9
Brand, W., Hr. Fabr., Heidelberg
Pension Wenker-Paxmann
Boswa, E., Fr., Manchester Eden-Hotel
Brune, H., Hr. Oberinsp., Berlin-Friedenau
Schulberg 7/9
*Bürgmann, H., Hr. Dir. m. Fr., Hamburg
Hotel Berg
Büsen, C., Hr., Düsseldorf Grüner Wald
*Bützer, C., Hr. Veterinär Dr., Köln
Zentral-Hotel
Bützer, K., Hr. Dr., Köln Vier Jahreszeiten
*Bark, E., Fr. Fabrikbes., Cottbus
Viktoria-Hotel
Busch, A., Fr. m. Tocht., Jever Engl. Hof
*Busse, R., Hr., Waren
Hotel Reichspost-Reichshof

C.
*Cammerer, J., Hr. Dir. Ing., Berlin
Vier Jahreszeiten
*Carny, H., Hr. Prof. Dr. m. Fr., Danzig
Hansa-Hotel
*Cattaneo, A., Hr. Dipl.-Ing., Hilversum
Viktoria-Hotel
Clair, E., Frl., Nürnberg Hotel Mon Repos
Clossmann, M., Fr., Frankenthal H. Helvetia
*Cygensteyer, Th., Hr. Prok. m. Fr.,
Amsterdam Hotel Berg
*Cyril, P., Hr. m. Fr., London Hansa-Hotel

D.
Dandrieux, G., Hr., Paris Grüner Wald
Daniels, Hr. Dr. med. m. Fr., Wilhelmshaven
Taunus-Hotel
Deltey, J. W., Hr. Fabr. m. Fr.,
Amsterdam Metropole
*Dieterle, G., Frl. Stud., Binghamton
Quisisana
Döhler, K., Hr. Fabrikdr., Berlin
Metropole
*Dohrweide, G., Hr. Ing., Berlin
Hansa-Hotel
Dräger, M., Hr. Rechtsanwalt, Kietz
Goldenes Kreuz
Dreher, J., Hr. m. Fr., Berlin
Pension Deh Haag
*Drescher, M., Hr. Obering., Bremen
Hansa-Hotel
Düser, F., Fr. Pfarrer, Vechta i. Oldbg.
Pension Violette
*Durlöchter, W., Hr. m. Fr., Bodin
Hotel Osterhoff

E.
Ewig, M., Fr., Berlin Dambachtal 5
F.
Faber, E., Fr. m. Sohn, Lipke
Weisse Lillien
*Falz, H., Frl., Idar Zentral-Hotel
Ficker, E., Hr., Jena Schulberg 7/9
Frisch, M., Fr., Heidelberg
D. O. B.-Heim, Leberberg 9
*Fischer, G., Hr. Stud., Cannstatt
Taunus-Hotel
*Fischer, W., Hr., Köln Grüner Wald
*Fischer, C., Hr. Ing. m. Fr., Cannstatt
Taunus-Hotel
Freundlich, M., Hr. Dir. m. Fr.,
Königsberg Hotel Regina

G.
Galloney, Ch., Fr., Baltimore Kaiserhof
Galloney, J., Fr., Baltimore Kaiserhof
*Gardner, W., Hr., London Nassauer Hof
*Gentzsch, F., Hr. Dipl.-Kfm., Schleiz
Goldener Brunnen

H.
Hamel, M., Fr., Wassenaar Nassauer Hof
Hansen, H., Hr., Hadersleben
Schwarzer Bock
*Hartwig, M., Hr. m. Fr., Dresden
Evang. Hospiz, Platter Str. 2
*Hartwig, H., Hr., Dresden
Evang. Hospiz, Platter Str. 2
Hausberg, A., Hr., Lüneburg Köln, Hof
*Hausen, H., Hr. Priv.-Doz. Dr., München
Hansa-Hotel
*Hausen, H., Hr., Köln Hansa-Hotel
Hausherr, A., Frl., Sprockhövel
Schwarzer Bock
Heinemann, H., Hr., Düsseldorf, Metropole
*Heine, C., Hr. Obering. Dr., Holzhausen
Viktoria-Hotel
*Heinsius, Ch., Hr. Ing., Berlin Rose
*Helbig, A., Hr., Dresden Zentral-Hotel
*Herberg, W., Hr., Plettenberg
Hotel Reichspost-Reichshof
Hermanns, A., Frl., Haag Eden-Hotel
*Hersmann, W., Hr., Obering., Köln
Viktoria-Hotel
*Heumann, H., Hr., Köln Nassauer Hof
*Heymann, P., Hr., Krefeld Dombotel
*Heyroth, E., Frl., Hamburg
Vier Jahreszeiten
Hilger, J., Hr., Schriftsteller, Mayen
Hospiz z. hl. Geist
*Hirsch, M., Hr. Dipl.-Ing. m. Fr.,
Frankfurt a. M. Viktoria-Hotel
Höndorf, E., Hr. Fabrikdr., Berlin
Metropole
*Hoffmann, O., Hr. m. Fr., Magdeburg
Zur Stadt Biebrich
*van Hohl, Hr. Konsul Dr. m. Fr., Dresden
Hotel Reichspost-Reichshof
Hokois, J., Hr., Amheim Sanat. Nerotal
*van Hoogdalem, G., Fr., Schiedam
Zum Falken
*van Hoogdalem, G., Hr. m. Fr., Schiedam
Zum Falken
*Hewarth, Th., Hr., London Nassauer Hof
Hoyermann, H., Hr., Köln Metropole
Hurtz, G., Hr. Fabr. m. Fr., Lobberich
Hotel Regina

J.
*Jacobus, A., Hr., Berlin Grüner Wald
de Jong-van Lier, Fr., Haag Eden-Hotel
*Jürgens, E., Hr. Dr.-Ing., Mannheim Rose

K.
*Kahn, M., Hr., Mannheim Hotel Börse
*Kayser, F., Hr. m. Fr., Gesehe H. Berg
Kesper, J., Hr., Hersfeld Schulberg 7/9
el Khatib, H. M., Hr., Joffa, Albrechtstr. 23 I
*Kiesler, O., Hr. Syndikatsdr., Düsseldorf
Rose
*Kinnander, O., Hr. Dir. m. Fr., Stockholm
Rose
Kissinger, K., Hr. m. Fr., Ingolstadt
Hotel Kronprinz
*Kiwitz, F., Hr., Beusberg
Zur Stadt Biebrich
*Klein, M., Hr., Nürnberg Hotel Berg
Kleize, E., Fr., Recklinghausen
Haus Dambachtal
Klößitz, P., Hr. m. Fr., Dresden
Dambachtal 5
Klug, G., Hr., Würzburg Metropole
*Krause, M., Hr. Stud.-Rat Dr., Berlin
Viktoria-Hotel
*Kreutz, H., Hr. Obering., München
Hansa-Hotel
Krogmann, W., Hr. Prof. m. Fr. L. Krog-
mann, London Hotel Nizza
Kunz, K., Hr., Berlin Metropole

L.
*Latz, P., Hr., Köln Grüner Wald
Leicht, A., Hr., Elberfeld
Evang. Hospiz, Platter Str. 2
Leukefeld, K., Hr. m. Fr., Bilsen
Evang. Hospiz, Platter Str. 2
*Levy, H., Hr. m. Fr., London Rose
*de Lind-van Wynquaden, G., Hr. Dr. med.
m. Fr., Rotterdam H. Reichspost-Reichshof
*Linde, R., Hr. Dir. Dr., München
Vier Jahreszeiten
Linke, C., Hr. m. Fr., Rotterdam
Metropole
*Locher, P., Hr., St. Gallen Grüner Wald
*Locher, H., Hr. m. Fr., Hamburg
Pariser Hof
*Lochner, H., Hr., Köln Grüner Wald
Lockert, E., Fr., Eisenach Gold, Brunnen

*Gieseler, E., Frl., Weesermünde H. Berg
*Goetz, J., Hr. Fabrikdr., Lörach
Viktoria-Hotel
*Goldschmidt, R., Hr., Karlsruhe
Grüner Wald
Golinsky, K., Hr., Hagen Schwarzer Bock
*Graaf, J., Frl. Dr., Amsterdam
Viktoria-Hotel

Graner, H., Fr., Breslau Kölnischer Hof
Gress, O., Hr., Frankfurt a. M. Schützenhof

*Gressen, A., Hr. Dr. med. m. Fr.,
Niemeschues Hotel Reichspost-Reichshof
Gronert, O., Hr., Opladen Kölnischer Hof
Grunewald, A., Fr., Solingen Weisse Lillien
Grysper, A., Hr. Pfarrer, Redens
Hotel Nizza
Gulliksen, A., Hr., Oslo Hotel Petri
Gundry, S., Fr., Baltimore Kaiserhof
*Gutwasser, E., Hr., Erfurt Zum Posthorn

M.
Mack, M., Hr., Hamburg Bellevue
*Marx, E., Hr. Insp., m. Fr., Leipzig
Luisen-Hof
*May, H., Hr. Schlachthofdr., Krefeld
Zentral-Hotel
*Meinrod, W., Hr., Gröningen
Hotel Reichspost-Reichshof
*Menninger, R., Hr. m. Fr., Ransbach
Nassauer Hof
Metelerkamp, A., Fr., Schüttorf Engl. Hof
*Meyer, H., Hr., Kaiserslautern Gr. Wald
*Mayer, E., Hr., Dortmund Hotel Berg
Meyere, A., Hr. m. Fr., Upland H. Nizza
*Michel, H., Hr. Ing., Mannheim Rose
*Middelhoven, H. C., Hr. m. Fr., Zaandam
Vier Jahreszeiten
*Middelhoven, J. P. W., Hr. m. Fr.,
Zaandam Vier Jahreszeiten
Middelhoven, L. J., Hr. m. Fr., Zaandam
Vier Jahreszeiten
*Müllers, P. R., Hr. Stud., Trensham
Römerbad
Müller, E., Fr. m. Tocht., München
Fremdenheim Rössler
*Müller, O., Hr. Dr. jur., Oldenburg
Luisen-Hof
Mundorff, H., Hr., Kesterbach Schützenhof

N.
Neckermann, J., Fr., Würzburg Metropole
*Nickel, G., Hr., Berlin Grüner Wald
*Niemann, H., Hr. Ing., Hannover
Vier Jahreszeiten
Nois, J., Frl., Dresden Hotel Mon Repos

O.
Ohlsen, O., Hr. Ing., Heidelberg
Schwarzer Bock
Ohrenberg, A., Fr., Neudietendorf
Pension Margaretha
*Oppenheimer, S., Hr., Alzey Grüner Wald

P.
*Parker, B., Hr. m. Fr., London
Viktoria-Hotel
*Paul, H., Hr. Fabrikdr., Nürnberg
Hansa-Hotel
Paulig, E., Hr., Dresden
Evang. Hospiz, Platter Str. 2
*Pedusen, S., Hr., Kopenhagen
Hotel Reichspost-Reichshof
Pistiner, S., Hr., Dolgnewer Nerostr. 42
*Plaue, H., Hr. Dipl.-Ing., Stuttgart
Luisen-Hof
*Pligg, E., Hr. Dir. m. Fr., Königsberg
Hotel Berg
*Porst, P., Hr., Frankfurt a. M. Gr. Wald
*Pottberg, M., Frl., Weesermünde H. Berg
Prasch, A., Hr. Prof., Hamburg
Vier Jahreszeiten
*Predeck, G., Hr. m. Fr., Paderborn
Nassauer Hof

Q.
McQuinn, E., E., Hr., Portland Rose
Quehl, F., Frl., Berlin Schwarzer Bock

R.
Ranking, W. M., Fr., Haag Metropole
Raon, S. u. W., 2 Hrn., Skjern
Hotel Reichspost-Reichshof
*Rassers, J., Hr. Dr. med. m. Fr., Leiden
Nassauer Hof
*Ratke, A., Hr. Ing., Leipzig Taunus-Hotel
Rautenstengel, A., Frl., Mannheim
Nassauer Hof
Rehkopf, H., Fr., Berlin-Lichterfelde
Saalgasse 24/26 II
*Reiche, P. A., Hr. m. Fr., Guatemala
Taunus-Hotel
*Reif, E., Hr. Obering., Düsseldorf
Taunus-Hotel
Reimers, G., Frl., Hamburg
Schwarzer Bock
*Reisegesellschaft, 36 Pers., Führer: Hr.
Kapt. H. Mansfield, Philadelphia
Palast-Hotel
*Reisegesellschaft, 30 Pers., Führer: Hr.
Rechtsanwalt W. van Went, Haag
Taunus-Hotel
Renner, P., Hr., Harthau i. S.
Schulberg 7/9
Riedl, M., Fr., Frankfurt Schützenhof
*Ries, S., Hr. Fabr., Stuttgart Hansa-Hotel
*Rühm, L., Hr., Kaiserslautern Z. Posthorn
*Rittmann, J., Hr., Berlin Grüner Wald
Roesser, H., Hr., Kammerger.-Justizrat,
Berlin Hotel Adler
Röcher, E., Frl., Hanau Schützenhof
Rooff, H., Hr., Herford Hotel Vogel
Roos, J., Hr. m. Fr., Rotterdam Metropole
Rosenthal, E., Fr., Charlottenburg
Sanatorium Nerotal
*Rotini, W., Hr. Hauptmann a. D.,
Düsseldorf Taunus-Hotel
Rowlinson, M., Frl., Manchester Eden-H.
*Rupp, E., Hr. Dr. Dipl. rer pol., Breslau
Bellevue
Russard, B., Hr., Mürsbach Schützenhof

S.
*Schaefer, C., Hr. Bankdr. Dr., Danzig
Hotel Berg
*Schapiro, L., Hr., Frankfurt a. M.
Grüner Wald

T.
Scheeler, G., Fr., Oberissdorf
Schärer, L., Hr., Dettingen Schwarzer Bock
Schiedermann, G., Hr. Ger.-Ass. Dr., Bonn
Vier Jahreszeiten
*Schiele, R., Hr. Ing. Dr., Köln, Gr. Wald
Schlemm, O., Hr. Oberspostinsp. m. Fr.,
Braunschweig Pension Grube-Dehwald
Schlemm, K., Frl., Harzburg
Pension Grube-Dehwald
*Schmidt, A., Hr. Dr. med., Kettwig
Hotel Nizza
Schneider, A., Hr. Rechtsanw., Berlin
Metropole
Schneider, A., Hr., München Gold. Bock
*Schneider, E., Hr. Dr.-Ing., Merken
Nassauer Hof
Schoeffler, A., Hr. Dir., Duisburg, Metropole
*Schönborn, G., Hr. Prok., Berlin
Grüner Wald
Schreiber, G., Hr. Dir., Düsseldorf
Metropole
*Schruff, A., Hr. Hüttendir. Dr., Duisburg
Rössler
Schulte, W., Hr., Gelsenkirchen, H. Silvan
Schulze, H., Hr., Herborn (Dillkr.)
Gerichtstr.

U.
*Schulze-Heil, E., Fr., Heil i. W.
Goldenes Kreuz
*Schuster, O., Hr., Bonn Taunus-Hotel
*Schwarz, J., Hr., Rottweil Hansa-Hotel
*Schweikert, R., Hr. Dir., Mannheim
Nassauer Hof
Schweitzer, E., Hr., Fellbach Schulberg 7/9
*Schwind, O., Hr. Fabr., Mannheim
Nassauer Hof
*Seufert, W., Hr., Bonn Taunus-Hotel
Siam, M. S., Hr., Jerusalem
Albrechtstr. 23

V.
*Siek, A., Hr., Frankfurt Zentral-Hotel
Siller, W., Hr. Dr. m. Fr., Köln, Gr. Wald
*Simon, M., Hr., Berlin Grüner Wald
*Smallwood, C., Fr., London, Hotel Nassau
*Spitzer, E., Hr., Solingen Taunus-Hotel
Spitzner, W., Hr., Chemnitz Schulberg 7/9
*Stahlmann, J., Hr. m. Fr., Nürnberg
Hansa-Hotel
Stassen, B., Fr., Ludwigshafen Köln, Hof
Stauch, Ch., Frl., Gern
D. O. B.-Heim, Leberberg 9
Stentzler, J., Fr. Hauptm., Berlin
Hotel Imperial
*Stieler, R., Hr. Dir. m. Fr., Stuttgart
Palast-Hotel
Stier, E., Hr. Regierungsrat Dr.,
Gelsenkirchen Pension am Kurpark
Stock, M., Hr., Berlin Kölnischer Hof
*Stückle, R., Hr. Prof. m. Fr., Cannstatt
Taunus-Hotel
*Suchanke, H., Hr. Ing., Nürnberg, H. Petri
Gräfin v. Szapary, P., Fr., Budapest
Vier Jahreszeiten
Gräfin v. Szapary, E., Frl., Budapest
Vier Jahreszeiten
Graf v. Szapary, A., Hr., Budapest
Vier Jahreszeiten

W.
*Teismann, H., Hr., Gütersloh
Friedrichstr. 23
Thomasius, N., Fr., Ludwigsthal
Pension Speranza
*Threffall, S., Frl., Birmingham, Eden-Hotel
*Tjarks, H., Hr. Journ. m. Fr., Hamburg
Vier Jahreszeiten
Triepcke, W., Hr. Obering., Chemnitz
Schwarzer Bock
*Tüber, A., Hr. Obering. m. Fr., Stuttgart
Unio

X.
Ude, H., Hr. Dr.-Ing., Berlin
Schwarzer Bock

Y.
Vömel, Cl., Hr. Regierungsrat m. Fr.,
Berlin-Wilmersdorf Haus Dietenmühl

Z.
Warners, J., Hr. Pfarrer m. Fr., Hoogland
Bellevue
Wartenberg, W., Frl., Ruhrort
Goldener Brunnen
*van Waveren, H., Hr., Gardone (Riviera)
Rose
*Weber, H., Hr., Köln Zentral-Hotel
*Weckerle, W., Hr. Fabr., Zuffenhausen
Taunus-Hotel
*Weigandt, Th., Hr. m. Fr., Garding
Hotel Berg
*Weinzierl, G., Hr. Dir., Kassel, Nass. Hof
Weise, P., Hr. Bauunternehmer,
Oberhausen (Rhld.) Pension Violette
*Weiss, Th., Hr., Halle Grüner Wald
Werner, F., Hr., Karlsruhe Schulberg 7/9
Wielson, M., Fr., Hamburg, Goldenes Kreuz
*Wilhelm, G., Hr. Obering., Hamburg
Hansa-Hotel
van Woerden, J., Hr. Dr. med. m. Fr.,
Gouda Hotel Regina
*Wolff, S., Hr., Köln Hotel Börse
Wunder, P., Hr., Viernheim, Schulberg 7/9

Erstaufl.
m Klei
Es ist S
nimen, man
Spiel um Ges
eichte 18
Drollig ma
ntennen-Mo
garrenfabrik
satz zu ste
wickelt, das
0 000 Mk.
roll-Zigarren
er kesse Jun
Mädchen a
dies Berlin
erstaunlic
andel zur b
arren in n
ach eine Ans
Pleureusen
erkwürdiges
st. Natürlich
sten Chefs
auf, der „le
manischer M
matistisch zu
nen, der
garre sich
ber affenar
plumpe
ehen, aber d
as bedeute
ist da
or dem Pa

Kulmbacher Felsenkeller
Taunusstrasse 22. Nähe Kochbrunnen
Spezialauschank v. Kulmbacher Rizzibrau
1/20 Liter hell 36 Pfg.
1/20 Liter dunkel 40 Pfg.
Reichhalt. Speisekarte zu zivilen Preisen
Kühlerangenehmer Aufenthalt, Gärtchen
Neuer Pächter Georg Werner

CAFÉ EUROPA WIESBADEN Wilhelmstrasse 36
Inhaber Ernst Camnitzer Fernsprecher 27060
Eigene Wiener Conditorei
Vornehme Künstler-Konzerte
Mache besonders auf den Verkauf meiner
Spezialitäten in ff. Gebäck und Eispeisen
ausser dem Hause aufmerksam
Erstklassige warme und kalte Küche
Sämtliche Spezialitäten der Saison
Modernstes u. komfortabelstes Café
in schönster Lage der Weltkurstadt
Direkt am Staatstheater, Kurpark und Kurhaus

GARTEN-RESTAURANT „LESEVEREIN“
Luisenstrasse 29 an der St. Bonifatiuskirche
Gut bürgerliche Küche
Naturreine Weine aus eigener Kellerei
Gutgepflegte Biere
Schönster Garten im Zentrum der Stadt